



## Regierungsratsbeschluss vom 15. September 2015

Stationäre Spitaltarife 2015: Genehmigungen Tarifverträge betreffend die Leistungsabgeltung nach SwissDRG für akut-stationäre Behandlungen (Baserates); Mantelbericht und ergänzende Erläuterungen

---

**P151374**

1. Der Regierungsrat nimmt vom Bericht „Stationäre Spitaltarife 2015: Genehmigungen Tarifverträge betreffend die Leistungsabgeltung nach SwissDRG für akut-stationäre Behandlungen (Baserates)“ Kenntnis.
2. Der Regierungsrat genehmigt den Vertrag zwischen dem Universitäts-Kinderspital beider Basel und der Helsana Versicherungen AG et al., der Sanitas Grundversicherungen AG et al. sowie der KPT Krankenkasse AG et al. betreffend stationäre Patienten der obligatorischen Krankenpflegeversicherung in der allgemeinen Abteilung gemäss KVG vom 15. Januar 2015 mit Ausnahme von Art. 1 Abs. 2 Satz 1 und Art. 2 rückwirkend per 1. Januar 2015.
3. Der Regierungsrat genehmigt den Tarifvertrag gemäss KVG (SwissDRG) betreffend die Leistungsabgeltung für stationäre akutsomatische Behandlungen gemäss KVG zwischen dem Universitäts-Kinderspital beider Basel (UKBB) und der Vivao Sympany AG sowie der Moove Sympany AG vom 17. Dezember 2014 mit Ausnahme von Ziff. 13.3 rückwirkend per 1. Januar 2015.
4. Der Regierungsrat genehmigt den Vertrag zwischen der St. Claraspital AG und der Helsana Versicherungen AG et al., der Sanitas Grundversicherungen AG et al. sowie der KPT Krankenkasse AG et al. betreffend stationäre Patienten der obligatorischen Krankenpflegeversicherung in der allgemeinen Abteilung gemäss KVG vom 18. Dezember 2014 mit Ausnahme von Art. 1 Abs. 2 Satz 1 und Art. 2 rückwirkend per 1. Januar 2015.
5. Der Regierungsrat genehmigt den Vertrag zwischen dem Bethesda-Spital und der Helsana Versicherungen AG et al., der Sanitas Grundversicherungen AG et al. sowie der KPT Krankenkasse AG et al. betreffend stationäre Patienten der obligatorischen Krankenpflegeversicherung in der allgemeinen Abteilung gemäss KVG vom 16. April 2015 rückwirkend per 1. Januar 2015.
6. Der Regierungsrat genehmigt den Tarifvertrag gemäss KVG (SwissDRG) betreffend die Leistungsabgeltung nach SwissDRG für akut-stationäre Behandlungen gemäss KVG zwischen der Bethesda

Spital AG und den von tarifsuisse ag vertretenen Versicherern vom 30. März 2015 mit Ausnahme von Ziffer 2 rückwirkend per 1. Januar 2015.

7. Der Regierungsrat genehmigt den Vertrag zwischen dem Felix Platter-Spital und der Helsana Versicherungen AG et al., der Sanitas Grundversicherungen AG et al. sowie der KPT Krankenkasse AG et al. betreffend stationäre Patienten der obligatorischen Krankenpflegeversicherung in der allgemeinen Abteilung gemäss KVG vom 22. Januar 2015 mit Ausnahme von Art. 1 Abs. 2 Satz 1 und Art. 2 rückwirkend per 1. Januar 2015.
8. Der Regierungsrat genehmigt den Tarifvertrag gemäss KVG (SwissDRG) betreffend die Leistungsabgeltung nach SwissDRG für akut-stationäre Behandlungen gemäss KVG zwischen dem Felix Platter-Spital und den von tarifsuisse ag vertretenen Versicherern vom 5. Februar 2015 mit Ausnahme von Ziffer 2 rückwirkend per 1. Januar 2015.
9. Der Regierungsrat genehmigt den Vertrag zwischen der Adullam-Stiftung Basel und der Helsana Versicherungen AG et al., der Sanitas Grundversicherungen AG et al. sowie der KPT Krankenkasse AG et al. betreffend stationäre Patienten der obligatorischen Krankenpflegeversicherung in der allgemeinen Abteilung gemäss KVG vom 19. Dezember 2014 mit Ausnahme von Art. 1 Abs. 2 Satz 1 und Art. 2 rückwirkend per 1. Januar 2015.
10. Der Regierungsrat genehmigt den Tarifvertrag gemäss KVG (SwissDRG) betreffend die Leistungsabgeltung nach SwissDRG für akut-stationäre Behandlungen gemäss KVG zwischen der Adullam-Stiftung Basel und den von tarifsuisse ag vertretenen Versicherern vom 5. Februar 2015 mit Ausnahme von Ziffer 2 rückwirkend per 1. Januar 2015.
11. Der Regierungsrat genehmigt den Vertrag zwischen der Interessengemeinschaft der Geburtshäuser der Schweiz (IGGH-CH®) und der Helsana Versicherungen AG et al., der Sanitas Grundversicherungen AG et al. sowie der KPT Krankenkasse AG et al. betreffend stationäre Patientinnen der obligatorischen Krankenpflegeversicherung in der allgemeinen Abteilung gemäss KVG vom 18. November 2014 mit Ausnahme von Art. 1 Abs. 2 Satz 1 rückwirkend per 1. Januar 2015.
12. Die Verfahrenskosten betragen jeweils pro Parteiseite des zu genehmigenden Tarifvertrages Fr. 75.

### **Begründung**

Das Gesundheitsdepartement hat die eingereichten Tarifverträge betreffend die Leistungsabgeltung für stationäre akut-somatische Behandlungen ge-

mäss KVG geprüft und diese als grundsätzlich rechtmässig, wirtschaftlich und mit dem Gebot der Billigkeit übereinstimmend beurteilt. Folglich hat der gemäss Art. 46 Abs. 4 KVG zuständige Regierungsrat des Kantons Basel-Stadt diese genehmigt.

